

FACHSERIE **H**

VERKEHR

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

Reihe 2

Seeschifffahrt

Juli 1972



Bestellnummer: 270200 – 720207

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
Seeschifffahrt im Juli 1972	4
Tabellenteil	
1. Gesamtübersichten	
a) Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	5
b) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	5
c) Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	6
d) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten..	6
e) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	7
f) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	8
g) Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	9
h) Bestand an Seeschiffen	9
2. Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	10
3. Schiffsverkehr über See nach Flaggen	11
4. Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	12
5. Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	13
6. Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	15
7. Container- und Trailertransport über See	16
8. Güterverkehr über See der Bundesländer nach Verkehrsbeziehungen	17
9. Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrs- bezirken	17
10. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	18
11. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	19
12. Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	20

Erschienen im Dezember 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 2,-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

1. Allgemeines

Ausführliche Ergebnisse über die aufgrund des Gesetzes über die Statistik der Seeschifffahrt vom 26. 7. 1957 (BGBl. II, S. 739) durchgeführte Erhebung werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung über die Seeschifffahrt beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes, über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal sowie über den Bestand an Handelsschiffen. Nachrichtlich wird auch der im Rahmen der Binnenschifffahrtstatistik erfaßte Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen.

2. Abgrenzung der Seeschifffahrt

Als Küstenhäfen gelten alle seewärts der Binnengrenze der Seeschifffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschifffahrt verläuft oberhalb der Hauptschnittpunkte des See- und Binnenverkehrs, d.h. oberhalb von Lübeck, Hamburg, Bremen und Harren und fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Alle Fahrten, die seewärts dieser Grenze in Küstenhäfen des Bundesgebietes beginnen oder enden, gelten - soweit dabei die Grenze der Seefahrt überschritten wird - als Seeverkehr. Die Grenzen der Seefahrt sind in der dritten Durchführungsverordnung zum Flaggenrechts-gesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II, S. 155) festgelegt worden.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie zwischen Binnenhäfen des Bundesgebietes und Häfen außerhalb des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als Binnenerverkehr. Von diesem Verkehr wird ein Teil - der Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen des Bundesgebietes - sowohl in der Seeschifffahrtstatistik als auch in der Binnenschifffahrtstatistik - also doppelt - erfaßt. Der Binnen-Seeverkehr zwischen Binnenhäfen und Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie der unbedeutende Binnen-Seeverkehr der Binnenhäfen untereinander werden demgegenüber nur in der Binnenschifffahrtstatistik an-geschrieben.

3. Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungs-fahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

4. Mit oder ohne Ladung fahrende Schiffe

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend gelten als Schiffe mit Ladung solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder Passagiere ausgeschiedt oder vor dem Auslaufen Güter geladen oder Passagiere eingeschiff haben. Schiffe ohne La-dung sind solche, die im Anschreibhafen entweder leer oder mit Ballast angekommen bzw. abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausge-laufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen oder Passagiere aus- bzw. eingeschiff zu haben.

5. Zwischenverkehr

In den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle Schiffsankünfte und -abgänge über See gezählt. Die Angaben über den Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, die sich aus der Addition der Zah-len über den Schiffsverkehr der Häfen ergeben, enthalten Doppelzählungen, wenn die Schiffe auf ihren Reisen von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere Häfen des Bundesgebietes angelaufen haben. Um diese Doppelzäh-lungen ausschalten zu können, wird bei Schiffsreisen mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland der erste An-kunftshafen und letzte Abgangshafen des Bundesgebietes ermittelt. Auf diese Weise ist es möglich, den Verkehr zwischen den Häfen des Bundesgebietes bei einer solchen Schiffsreise, den sogenannten Zwischenverkehr, zu elimi-nieren.

Wichtiger Hinweis!

Ab Januar 1972 werden die Eigengewichte der im Seeverkehr über-gesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Lash-Leichter nicht mehr in die Ergebnisse einbezogen; sie werden nur noch als "Ausserdem-

6. Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, in welchem Land die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung registriert sind.

7. Einsatzart

Unter Linienfahrt ist der Verkehr von Handels-schiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fähr-verkehr. Als Tramp- bzw. Tankerfahrt gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur Tankerfahrt zählt die Beförderung von flüssigen, unverpackten Gütern in Tankschiffen.

8. Verkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschifffahrtstatistik liegt das Verzeichnis der Verkehrsbe-zirke und Häfen, Ausgabe 1969, zugrunde. Fol-gende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen. Die im Verkehr zwischen Küstenhäfen beförderte Gütermenge ist in den Tabellen 1 a, 8 und 9 nur einmal, in den Übersichten 1 b, c, f und 4 bis 6 indessen sowohl beim Empfang als auch beim Versand gezählt.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demo-kratischen Republik und Berlin (Ost)

Grenzüberschreitender Verkehr

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundes-gebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Die nachgewiesenen Ländergruppen setzen sich wie folgt zusammen:

Europäische Gemeinschaften = EG:

Belgien, Frankreich, Italien, Luxemburg, Niederlande, (Bundesrepublik Deutschland)

Europäische Freihandels-Assoziation = EFTA:

Dänemark, Großbritannien und Nordirland, Island, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz

Ostblockländer in Europa:

Albanien, Bulgarien, Polen, Rumänien, Sowjetunion (ohne Häfen in Asien), Tschechoslowakei, Ungarn

Ostblockländer in Asien:

China (Volkrepublik), Mongolei, Nord-Korea, Nord-Vietnam, Sowjetunion (nur Häfen in Asien)

9. Gütersystematik

Der Nachweis der Güter erfolgt nach dem "Güter-verzeichnis für die Verkehrs-s-tatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Gü-terabteilung 9 werden getrennt dargestellt als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgü-ter".

10. Massengut, Sack-/Stückgut

Alle verpackten Güter werden dem Sack-/Stückgut zugerech-net. Von den unverpackten Gütern - in der Hauptsache Mas-sengüter - ist der Teil, der eine aufwendige Umschlagstechnik erfordert, ebenfalls dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Zahlen" nachgewiesen. Die in diesem Bericht aufgeführten "Ver-gleichszahlen für das Vorjahr sind ebenfalls um die genannten Eigengewichte bereinigt worden.

Zeichenerklärung

= kein Nachweis vorhanden

x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu.

= nichts vorhanden

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.

Abkürzungen

V = Versand

E = Empfang

Seeschifffahrt im Juli 1972

Im Güterverkehr über See der Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland wurden im Juli 1972 insgesamt 10,1 Mill. t Güter befördert; das sind 0,7 Mill. t oder 6,9 % weniger als im Vormonat und 0,9 Mill. t oder 8,4 % weniger als im Juli 1971.

Die Abnahme gegenüber Juli 1971 entfällt im wesentlichen auf den Empfang aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes (- 0,8 Mill. t oder 8,7 %), und zwar kamen im Berichtsmontat aus außereuropäischen Häfen 0,6 Mill. t (- 12 %) und aus europäischen Häfen 0,2 Mill. t (- 5,3 %) weniger Güter an als im Vergleichsmontat. Bemerkenswert ist der starke Rückgang im Empfang aus asiatischen (- 0,6 Mill. t oder 49 %) und amerikanischen Häfen (- 0,4 Mill. t oder 20 %), der nur zum Teil durch erhöhte Lieferungen aus afrikanischen Häfen (+ 0,4 Mill. t oder 36 %) ausgeglichen wurde.

Am stärksten abgenommen haben die Ankünfte von Kraftstoffen und Heizölen sowie von Eisen-erzen (je - 0,3 Mill. t). Der Empfang von rohen Erdölen nahm um 0,2 Mill. t ab. Bei Steinkohlen, Oel- und Futtermitteln wurden im einkommenden Verkehr je 0,1 Mill. t weniger gezählt.

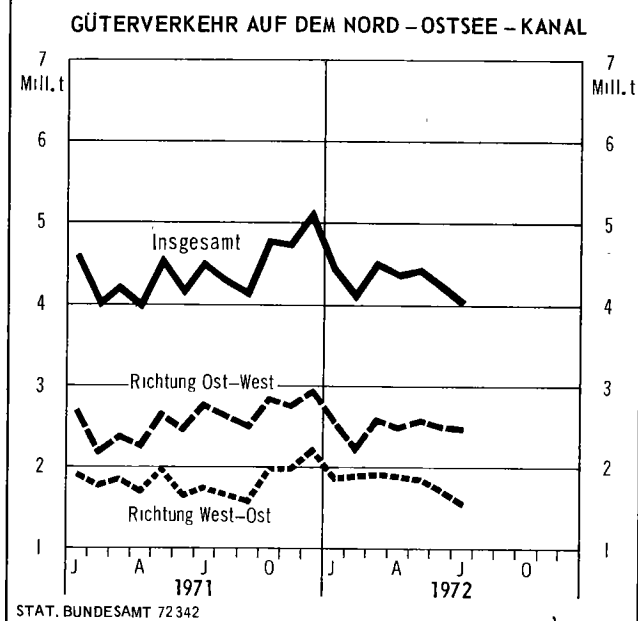
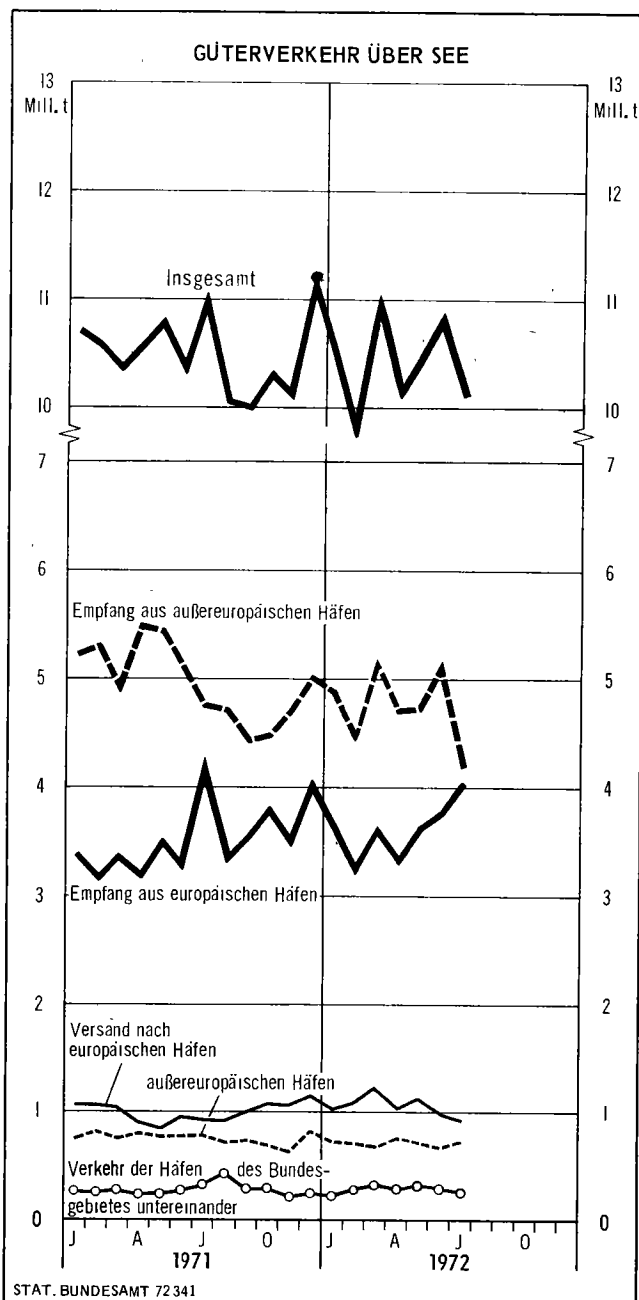
Von dem Rückgang im Empfang, der hauptsächlich auf Massengüter entfiel, wurden die Tramp- und Tankschifffahrt betroffen; ihre Transporte verringerten sich um je 0,4 Mill. t (- 11 % bzw. 9,6 %).

Der Güterumschlag nahm vor allem in Hamburg (- 0,4 Mill. t) und Wilhelmshaven (- 0,3 Mill. t) ab. In den Bremischen Häfen und Emden wurden je 0,2 Mill. t Güter weniger umgeschlagen als im Juli 1971.

Von Januar bis Juli 1972 wurden im Seeverkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes insgesamt 72,8 Mill. t Güter befördert gegenüber 74,3 Mill. t im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres (- 1,6 Mill. t oder 2,1 %). Der Rückgang betraf ausschließlich den Verkehr mit außereuropäischen Häfen; er nahm im Empfang um 2,8 Mill. t oder 7,8 % und im Versand um 0,5 Mill. t oder 9,3 % ab. Im Verkehr mit europäischen Häfen ist demgegenüber der Empfang um 1,1 Mill. t oder 4,5 % und der Versand um 0,6 Mill. t oder 9,1 % angestiegen.

Den Nord-Ostsee-Kanal passierten im Juli 1972 insgesamt 5 553 Handelsschiffe mit zusammen 3,3 Mill. NRT; sie hatten 4,0 Mill. t Güter an Bord. Im Juli 1971 waren es 6 182 Handelsschiffe mit 3,6 Mill. NRT gewesen, die 4,5 Mill. t Güter geladen hatten.

Von Januar bis Juli 1972 haben insgesamt 36 289 Handelsschiffe mit 23,6 Mill. NRT den Nord-Ostsee-Kanal befahren; das sind 2 583 Handelsschiffe (- 6,6 %) aber nur 0,5 Mill. NRT (- 2,1 %) weniger als in den ersten sieben Monaten des Vorjahres. Die auf dem Kanal beförderte Gütermenge erreichte fast 30,0 Mill. t. Gegenüber dem gleichen Zeitabschnitt des Vorjahres hat sich der Güterverkehr nur geringfügig verändert (+ 0,1 Mill. t oder 0,3 %).



1. GESAMTUEBERSICHTEN

A) GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	JULI	JUNI	JULI	JANUAR BIS JULI			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JULI 1972 GEGEN 1971	O/O
	1971	1972	1972	1971	1972			
	TONNEN							
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	321 159	291 031	257 482	1 869 414	1 972 123	102 709+	5,5+	
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	9 018 223	8 925 950	8 231 607	60 162 418	58 437 086	1 725 332-	2,9-	
EUROPAEISCHE HAEFEN	4 271 288	3 765 543	4 046 161	24 092 363	25 185 527	1 093 164+	4,5+	
DAVON HAEFEN IN								
DDR UND BERLIN (OST)	47	877	2 502	28 396	8 608	19 788-	69,7-	
OSTGEBIETEN DES DEUTSCHEN REICHES	41 170	82 771	118 886	361 440	787 874	426 434+	118,0+	
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	1 551 674	1 157 218	1 389 046	8 622 063	8 607 438	14 625-	0,2-	
EFTA-LAENDERN	1 760 154	1 516 756	1 687 834	9 716 431	9 619 509	96 922-	1,0-	
EUROPAEISCHEN OSTBLOCKLAENDERN	577 342	542 040	453 406	3 428 124	3 528 946	100 822+	2,9+	
UEBRIGEM EUROPA	340 901	365 881	394 487	1 935 909	2 633 152	697 243+	36,0+	
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	4 746 935	5 160 407	4 185 446	36 070 055	33 251 559	2 818 496-	7,8-	
DARUNTER HAEFEN IN								
AFRIKA	1 228 378	1 553 891	1 675 152	11 438 107	10 647 153	790 954-	6,9-	
AMERIKA	2 122 762	1 928 450	1 691 532	12 783 252	12 598 570	184 682-	1,5-	
ASIEN	1 263 756	1 209 681	641 264	10 104 399	7 967 624	2 136 775-	21,2-	
DAR. ASIATISCHE OSTBLOCKLAENDER	17 619	25 124	21 539	96 768	168 037	71 269+	73,6+	
AUSTRALIEN	132 039	468 385	177 498	1 744 297	2 038 212	293 915+	16,9+	
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	1 699 299	1 647 239	1 623 291	12 195 950	12 310 349	114 399+	0,9+	
EUROPAEISCHE HAEFEN	922 990	981 139	912 359	6 783 166	7 402 034	618 868+	9,1+	
DAVON HAEFEN IN								
DDR UND BERLIN (OST)	4 025	18 243	19 590	40 410	108 470	68 060+	168,4+	
OSTGEBIETEN DES DEUTSCHEN REICHES	43 355	25 145	27 458	196 567	269 125	72 558+	36,9+	
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	139 960	158 926	127 796	843 785	944 008	100 223+	11,9+	
EFTA-LAENDERN	566 453	565 430	541 904	4 422 619	4 426 019	3 400+	0,1+	
EUROPAEISCHEN OSTBLOCKLAENDERN	54 145	69 179	47 946	286 394	386 853	100 459+	35,1+	
UEBRIGEM EUROPA	115 052	144 216	147 665	993 391	1 267 559	274 168+	27,6+	
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	776 309	666 100	710 932	5 412 784	4 908 315	504 469-	9,3-	
DARUNTER HAEFEN IN								
AFRIKA	144 782	114 029	152 718	1 057 119	990 220	66 899-	6,3-	
AMERIKA	431 153	375 696	355 248	2 747 257	2 519 126	228 131-	8,3-	
ASIEN	176 636	156 123	181 709	1 448 774	1 254 307	194 467-	13,4-	
DAR. ASIATISCHE OSTBLOCKLAENDER	26 890	18 898	18 961	154 487	114 701	39 786-	25,8-	
AUSTRALIEN	23 738	20 252	21 257	159 634	144 662	14 972-	9,4-	
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG	6 008	3 527	4 996	72 473	26 186	46 287-	63,9-	
VERSAND	3 949	2 125	7 112	35 699	28 405	7 294-	20,4-	
GESAMTVERKEHR	11 048 638	10 869 872	10 124 488	74 335 954	72 774 149	1 561 805-	2,1-	
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTEN								
REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE	774 864	636 475	764 680	3 535 833	3 668 686	132 853+	3,8+	
CONTAINER, TRAILER, LASH-LEICHTER	64 531	81 639	87 426	395 266	554 244	158 978+	40,2+	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

B) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN

HÄFEN	JUL I	JUNI	JUL I	JANUAR BIS JULI			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JULI 1972 GEGEN 1971
	1971	1972	1972	1971	1972		
	TONNEN					O/O	
OSTSEEHAEFEN	853 688	909 785	797 786	5 552 453	5 711 023	158 570+	2,9+
LUEBECK	439 360	535 412	429 287	2 926 275	3 061 925	135 650+	4,6+
PUTTGARDEN	145 149	198 794	172 911	1 215 239	1 246 837	31 598+	2,6+
KIEL	103 024	61 854	72 602	573 970	628 193	54 223+	9,4+
RENSBURG	99 175	58 645	50 311	404 259	357 251	47 008-	11,6-
FLENSBURG	44 220	39 197	55 558	334 165	296 596	37 569-	11,3-
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	22 760	15 883	17 117	98 545	120 221	21 676+	22,0+
NORDSEEHAEFEN	10 454 973	10 232 126	9 535 557	70 383 448	68 770 228	1 613 220-	2,3-
BRUNSBUEITTEL	312 473	300 974	333 062	2 094 198	2 129 855	35 657+	1,7+
HAMBURG	3 790 024	3 613 023	3 434 239	26 432 826	26 110 769	322 057-	1,2-
CUXHAVEN	36 052	21 365	25 226	135 155	119 602	15 553-	11,5-
BREMISCHE HAEFEN	2 081 826	2 134 531	1 892 499	13 278 176	13 432 258	154 082+	1,2+
BREMEN STADT	1 205 721	1 334 632	1 263 799	8 773 287	8 936 959	163 672+	1,9+
BREMERHAVEN	876 105	799 899	628 700	4 504 889	4 495 299	9 590-	0,2-
BRAKE	289 400	270 824	358 413	2 185 872	2 087 253	98 619-	4,5-
NORDENHAM	405 607	351 877	340 093	2 112 301	2 207 261	94 960+	4,5+
WILHELMSHAVEN	1 942 748	2 070 715	1 679 085	13 993 760	12 989 666	1 004 094-	7,2-
EMDEN	1 203 539	1 102 479	1 039 580	7 646 565	7 221 860	424 705-	5,6-
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN	209 593	165 549	201 988	1 247 773	1 201 238	46 535-	3,7-
NIEDERSACHSEN	183 711	200 789	231 372	1 256 822	1 270 466	13 644+	1,1+
INSGESAMT	11 308 661	11 141 911	10 333 343	75 935 901	74 481 251	1 454 650-	1,9-

1. GESAMTUEBERSICHTEN

C) EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GUETERART	JULI	JUNI	JULI	JANUAR BIS JULI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JULI 1972 GEGEN 1971	O/O
	1971	1972	1972	1971	1972		
	TONNEN						
EMPFANG							
GETREIDE (01)	231 095	500 832	252 253	2 462 535	3 243 662	781 127+	31,7+
FRUECHTE, GEMUESE (03)	102 622	119 787	104 306	966 061	921 141	44 920-	4,7-
HOLZ UND KORK (05)	236 780	223 101	238 267	1 327 924	1 329 211	1 287+	0,1+
FUTTERMITTEL (17)	275 952	226 081	217 617	1 816 797	1 842 523	25 726+	1,4+
DELSAATEN,FETTE (18)	213 527	261 760	159 454	1 349 247	1 422 026	72 779+	5,4+
STEINKOEHLE,-BRIKETTS (21)	453 813	466 360	356 833	3 528 740	2 705 863	822 877-	23,3-
ROHES ERDOEL (31)	3 036 052	3 119 256	2 798 796	23 075 769	21 642 865	1 432 904-	6,2-
KRAFTSTOFFE,HEIZOELE (32)	1 317 552	913 907	978 482	7 568 311	7 156 691	411 620-	5,4-
EISFERNERZE (+1)	1 493 240	1 340 868	1 200 671	7 410 185	7 041 995	368 190-	5,0-
SAND,KIES,TON,AND.STEINE U.ERDEN (61,63)	487 415	442 945	490 276	2 502 268	2 561 224	58 956+	2,4+
FAHRZEUGE (91)	11 803	10 770	10 053	90 346	91 336	990+	1,1+
UEBRIGE GUETER (REST)	1 480 054	1 589 618	1 683 985	9 969 582	10 446 865	477 283+	4,8+
INSGESAMT	9 339 916	9 215 285	8 490 993	62 067 765	60 405 402	1 662 363-	2,7-
VERSAND							
FUTTERMITTEL (17)	40 064	44 887	42 329	292 847	271 459	21 388-	7,3-
KOKS (23)	53 434	81 420	94 398	595 199	732 639	137 440+	23,1+
KRAFTSTOFFE,HEIZOELE (32)	295 893	201 750	153 556	1 618 313	1 346 374	271 939-	16,8-
ROEISEN,-STAHL (51)	16 034	8 761	13 830	169 684	79 742	89 942-	53,0-
STAB-U.FORMSTAHL (53)	77 239	62 570	77 658	553 374	473 779	79 595-	14,4-
STAHLBLECH,BANDSTAHL (54)	135 861	137 634	155 281	866 422	963 421	96 999+	11,2+
DUENGEMITTEL (71,72)	79 788	90 678	107 152	1 087 339	1 089 898	2 559+	0,2+
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	79 379	93 300	86 647	503 614	608 901	105 287+	20,9+
FAHRZEUGE (91)	137 288	120 393	106 211	927 025	829 449	97 576-	10,5-
MASCHINEN,ELEKTROERZEUGNISSE (92,93)	102 948	107 112	105 573	717 256	710 524	6 732-	0,9-
UEBRIGE GUETER (REST)	950 817	978 121	899 715	6 537 063	6 969 663	432 600+	6,6+
INSGESAMT	1 968 745	1 926 626	1 842 350	13 868 136	14 075 849	207 713+	1,5+

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAHLT.

D) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART HAFEN		JULI	JUNI	JUL I	JANUAR BIS JULI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JULI 1972 GEGEN 1971	
		1971	1972	1972	1971	1972		
		TONNEN							O/O
EMPFANG								
LINIENFAHRT 1)		1 128 293	1 083 329	1 158 798	7 458 910	7 695 000	236 090+	3,2+
DARUNTER	LUEBECK	72 804	112 117	90 066	587 988	687 340	99 352+	16,9+
	PUTTGARDEN	81 503	114 966	99 287	622 253	640 013	17 760+	2,9+
	HAMBURG	590 487	490 687	589 032	3 782 884	3 808 667	25 783+	0,7+
	BREMISCHE HAEFEN	363 671	351 498	370 604	2 395 311	2 474 891	79 580+	3,3+
TRAMPFAHRT		3 673 024	3 860 932	3 259 665	22 626 724	22 267 731	358 993-	1,6-
DARUNTER	LUEBECK	255 173	249 040	208 247	1 331 714	1 220 714	111 000-	8,3-
	HAMBURG	774 727	1 197 353	694 754	6 065 198	6 650 581	585 383+	9,7+
	BREMISCHE HAEFEN	832 220	805 478	629 956	4 494 758	4 285 031	209 727-	4,7-
	BRAKE	205 563	188 567	259 626	1 708 020	1 340 906	367 114-	21,5-
	NORDENHAM	269 249	235 618	232 169	1 457 260	1 296 722	160 538-	11,0-
	EMDEN	810 259	772 016	754 483	4 685 110	4 730 158	45 048+	1,0+
TANKERFAHRT		4 222 914	3 985 216	3 818 140	30 149 257	28 500 541	1 648 716-	5,5-
DARUNTER	BRUNSBUETTEL	245 867	233 107	267 735	1 695 800	1 735 456	39 656+	2,3+
	HAMBURG	1 566 706	1 114 408	1 330 633	10 528 393	9 641 875	886 518-	8,4-
	BREMISCHE HAEFEN	210 213	323 073	299 234	1 837 682	2 043 604	205 922+	11,2+
	NORDENHAM	65 246	54 257	59 470	372 406	466 031	93 625+	25,1+
	WILHELMSHAVEN	1 860 442	2 022 936	1 629 929	13 661 803	12 653 039	1 008 764-	7,4-
	EMDEN	202 297	135 883	136 790	1 520 856	1 060 653	460 203-	30,3-
VERSAND								
LINIENFAHRT 1)		972 226	931 488	901 454	6 846 433	6 505 978	340 455-	5,0-
DARUNTER	PUTTGARDEN	63 646	83 828	73 624	592 986	606 824	13 838+	2,3+
	HAMBURG	450 503	388 065	402 121	3 094 529	2 777 639	316 890-	10,3-
	BREMISCHE HAEFEN	397 647	368 223	365 453	2 610 487	2 520 092	90 395-	3,5-
TRAMPFAHRT		525 926	563 126	551 867	4 191 057	4 567 419	376 362+	9,0+
DARUNTER	LUEBECK	32 962	45 958	50 111	316 487	373 235	56 748+	17,9+
	HAMBURG	132 733	158 044	175 134	1 127 962	1 222 410	94 448+	8,4+
	BREMISCHE HAEFEN	163 889	174 191	124 552	1 179 692	1 344 098	164 406+	13,9+
	EMDEN	90 509	104 069	102 335	1 016 085	862 470	153 615-	15,1-
TANKERFAHRT		205 096	154 750	177 082	1 194 159	1 265 357	71 198+	6,0+
DARUNTER	BRUNSBUETTEL	15 416	20 892	20 366	95 297	97 703	2 406+	2,5+
	HAMBURG	134 394	98 224	121 924	897 768	905 485	7 717+	0,9+
	BREMISCHE HAEFEN	5 666	25 418	25 930	62 342	126 813	64 471+	103,4+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

E) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	JULI		JUNI		JULI		JANUAR BIS JULI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JULI 1972 GEGEN 1971	O/O
	1971	1972	1972	1972	1971	1972				
	TONNEN									
EMPfang										
DEUTSCHLAND										
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	2 323 194	1 981 698	1 902 600	13 483 894	12 641 319	842 575-	6,3-			
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	35 757	19 530	18 224	266 122	160 763	105 359-	39,6-			
FREMDE FLAGGEN	6 665 280	6 928 259	6 315 779	46 484 875	45 661 190	823 685-	1,8-			
BELGIEN	77 839	96 432	122 031	631 716	642 995	11 279+	1,8+			
BRASIL IEN	7 435	19 499	7 878	101 755	138 088	36 333+	35,7+			
DAENEMARK	519 721	235 562	178 573	2 568 176	1 917 750	650 426-	25,3-			
FINNLAND	185 203	164 170	131 232	1 318 936	1 174 380	144 556-	11,0-			
FRANKREICH	212 710	115 277	53 376	1 219 254	751 529	467 725-	38,4-			
GRIECHENLAND	252 096	688 770	629 858	2 766 320	4 126 149	1 359 829+	49,2+			
GROSSBRITANNIEN	1 237 165	961 234	1 056 653	6 455 864	6 724 529	268 665+	4,2+			
INDIEN	2 761	5 204	5 326	116 604	163 538	46 934+	40,3+			
ITALIEN	76 288	138 787	112 203	1 515 546	1 013 005	502 541-	33,2-			
JAPAN	210 767	-	78 943	1 323 284	543 825	779 459-	58,9-			
LIBERIA	837 799	1 658 121	1 709 926	8 445 465	10 608 172	2 162 707+	25,6+			
NIEDERLANDE	185 598	266 283	245 589	2 021 719	1 662 452	359 267-	17,8-			
NORWEGEN	1 155 378	1 223 324	532 937	7 945 263	5 979 533	1 965 730-	24,8-			
PANAMA	153 742	166 137	287 995	957 102	1 578 646	621 544+	64,9+			
POLEN	87 447	95 603	119 244	412 385	797 408	385 023+	93,4+			
SCHWEDEN	477 545	289 373	175 415	2 517 613	2 061 349	456 264-	18,1-			
SOWJETUNION	502 188	455 157	374 923	2 718 439	2 941 144	222 705+	8,2+			
SPANIEN	6 185	7 021	70 639	81 888	169 237	87 349+	106,7+			
VEREINIGTE STAATEN	60 490	42 862	43 343	608 634	358 902	249 732-	41,0-			
VOLKSREPUBLIK CHINA	4 534	12 403	14 684	39 584	53 490	13 906+	35,1+			
UEBRIGE FLAGGEN	412 389	287 040	365 011	2 719 328	2 255 069	464 259-	17,1-			
INSGESAMT	9 024 231	8 929 477	8 236 603	60 234 891	58 463 272	1 771 619-	3,0-			
DARUNTER										
LAENDER DER EUROP. GEM.	2 875 629	2 598 467	2 435 799	18 872 129	16 711 300	2 160 829-	11,5-			
EFTA-LAENDER	3 414 207	2 718 387	1 964 291	19 607 161	16 812 892	2 794 269-	14,3-			
OSTBLOCKLAENDER										
IN EUROPA	643 949	594 880	523 386	3 567 683	4 104 667	536 984+	15,1+			
IN ASIEN	4 534	12 403	14 684	39 584	53 490	13 906+	35,1+			
VERSAND										
DEUTSCHLAND										
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	612 456	579 395	529 660	4 430 368	4 250 279	180 089-	4,1-			
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	25 061	19 186	24 711	154 824	149 295	5 529-	3,6-			
FREMDE FLAGGEN	1 065 731	1 050 783	1 076 032	7 646 457	7 939 180	292 723+	3,8+			
BELGIEN	21 409	10 125	13 534	88 137	110 640	22 503+	25,5+			
BRASIL IEN	12 634	15 216	9 185	59 380	74 511	15 131+	25,5+			
DAENEMARK	93 938	117 503	103 159	731 395	788 076	56 681+	7,7+			
FINNLAND	38 336	39 961	25 495	290 896	278 630	12 266-	4,2-			
FRANKREICH	18 163	19 658	26 857	132 819	138 749	5 930+	4,5+			
GRIECHENLAND	54 481	61 068	71 201	439 929	526 860	86 931+	19,8+			
GROSSBRITANNIEN	172 446	156 157	146 780	1 107 759	944 427	163 332-	14,8-			
INDIEN	6 522	5 394	5 025	60 087	50 939	9 148-	15,2-			
ITALIEN	1 682	1 025	19 337	22 789	46 768	23 979+	105,2+			
JAPAN	8 126	2 624	5 000	72 002	104 853	32 851+	45,6+			
LIBERIA	77 021	32 720	54 433	483 726	494 278	10 552+	2,2+			
NIEDERLANDE	100 080	94 638	106 390	685 331	706 799	21 468+	3,1+			
NORWEGEN	129 000	123 036	84 339	902 138	907 408	5 270+	0,6+			
PANAMA	20 491	7 828	17 185	70 457	112 720	42 263+	60,0+			
POLEN	22 660	43 850	38 802	163 233	249 042	85 809+	52,6+			
SCHWEDEN	48 432	85 301	103 396	597 411	580 056	17 355-	2,9-			
SOWJETUNION	61 861	73 568	66 545	490 216	505 849	15 633+	3,2+			
SPANIEN	5 766	3 350	4 857	36 306	120 825	84 519+	232,8+			
VEREINIGTE STAATEN	48 089	40 851	43 485	363 339	284 387	78 952-	21,7-			
VOLKSREPUBLIK CHINA	728	3 532	1 395	49 013	7 441	41 572-	84,8-			
UEBRIGE FLAGGEN	123 866	113 378	129 632	800 094	905 922	105 828+	13,2+			
INSGESAMT	1 703 248	1 649 364	1 630 403	12 231 649	12 338 754	107 105+	0,9+			
DARUNTER										
LAENDER DER EUROP. GEM.	753 790	704 841	695 778	5 359 444	5 253 235	106 209-	2,0-			
EFTA-LAENDER	452 253	498 049	459 154	3 405 046	3 338 042	67 004-	2,0-			
OSTBLOCKLAENDER										
IN EUROPA	110 830	137 478	133 448	835 699	920 298	84 599+	10,1+			
IN ASIEN	728	3 532	1 395	49 013	7 441	41 572-	84,8-			

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

F) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	JULI	JUNI	JUL I	JANUAR BIS JULI			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JULI 1972 GEGEN 1971	O/O
	1971	1972	1972	1971	1972			
	TONNEN							
LUEBECK	439 360	535 412	429 287	2 926 275	3 061 925	135 650+	4,6+	
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	250 883 188 477	298 858 236 554	226 974 202 313	1 425 422 1 500 853	1 486 175 1 575 750	60 753+ 74 897+	4,3+ 5,0+	
KIEL	103 024	61 854	72 602	573 970	628 193	54 223+	9,4+	
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	77 345 25 679	28 424 33 430	37 276 35 326	386 312 187 658	397 913 230 280	11 601+ 42 622+	3,0+ 22,7+	
FLENSBURG	44 220	39 197	55 558	334 165	296 596	37 569-	11,3-	
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	37 492 6 728	31 576 7 621	51 496 4 062	291 951 42 214	264 510 32 086	27 441- 10 128-	9,4- 24,0-	
BRUNSBUETTEL	312 473	300 974	333 062	2 094 198	2 129 855	35 657+	1,7+	
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	307 954 4 519	298 710 2 264	331 614 1 448	2 067 519 26 679	2 086 451 43 404	18 932+ 16 725+	0,9+ 62,7+	
HAMBURG	3 790 024	3 613 023	3 434 239	26 432 826	26 110 769	322 057-	1,2-	
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	2 689 315 1 100 709	2 574 064 1 038 959	2 330 488 1 103 751	18 809 219 7 623 607	18 810 781 7 299 988	1 562+ 323 619-	0,0+ 4,3-	
BREMISCHE HAEFEN	2 081 826	2 134 531	1 892 499	13 278 176	13 432 258	154 082+	1,2+	
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	1 114 952 966 874	1 214 866 919 665	949 369 943 130	6 726 257 6 551 919	6 724 203 6 708 055	2 054- 156 136+	0,0- 2,4+	
BRAKE	289 400	270 824	358 413	2 185 872	2 087 253	98 619-	4,5-	
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	244 946 44 454	226 578 44 246	288 458 69 955	1 893 976 291 896	1 690 413 396 840	203 563- 104 944+	10,8- 36,0+	
NORDENHAM	405 607	351 877	340 093	2 112 301	2 207 261	94 960+	4,5+	
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	403 159 2 448	347 617 4 260	329 770 10 323	2 048 402 63 899	2 148 000 59 261	99 598+ 4 638-	4,9+ 7,3-	
WILHELMSHAVEN	1 942 748	2 070 715	1 679 085	13 993 760	12 989 666	1 004 094-	7,2-	
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	1 940 426 2 322	2 069 364 1 351	1 676 057 3 028	13 974 962 18 798	12 974 535- 15 131	1 000 427- 3 667-	7,2- 19,5-	
EMDEN	1 203 539	1 102 479	1 039 580	7 646 565	7 221 860	424 705-	5,6-	
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	1 119 671 83 868	1 023 729 78 750	968 994 70 586	7 088 659 557 906	6 748 128 473 732	340 531- 84 174-	4,8- 15,1-	
PUTTGARDEN	145 149	198 794	172 911	1 215 239	1 246 837	31 598+	2,6+	
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	- 145 149	- 198 794	- 172 911	- 1 215 239	- 1 246 837	- 31 598+	- 2,6+	
UEBRIGE HAEFEN	551 291	462 231	526 014	3 142 554	3 068 778	73 776-	2,4-	
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	407 982 143 309	332 213 130 018	395 336 130 678	2 402 855 739 699	2 339 102 729 676	63 753- 10 023-	2,7- 1,4-	

1. GESAMTUEBERSICHTEN
G) SCHIFFS- UND GUETERVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JULI 1971	JUNI 1972	JULI 1972	JANUAR-JULI			
				1971	1972	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR- JULI 1972 GEGEN 1971	
						ABSOLUT	%
SCHIFFSVERKEHR INSGESAMT							
ZAHL DER SCHIFFE 1 000 NRT	6 697 3 673	6 029 3 563	5 993 3 318	41 273 24 409	39 130 24 083	2 143- 326-	5,2- 1,3-
DARUNTER HANDELSCHIFFE							
ZAHL DER SCHIFFE 1 000 NRT	6 182 3 606	5 486 3 440	5 553 3 263	38 872 24 084	36 289 23 574	2 583- 510-	6,6- 2,1-
GUETERVERKEHR INSGESAMT (1 000 T)	4 486	4 229	4 016	29 892	29 994	102+	0,3+
RICHTUNG WEST-OST	1 735	1 719	1 546	12 540	12 629	89+	0,7+
RICHTUNG OST-WEST	2 751	2 510	2 469	17 352	17 366	14+	0,1+

H) BESTAND AN SEESCHIFFEN *)

(SCHIFFE MIT MEHR ALS 50 CBM = 17,65 REG.-TONS-BRUTTO-RAUMGEHALT)

VERWENDUNGSART FAHRZEUGART	DEZEMBER 1971		JUNI 1972		JULI 1972	
	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT
HANDELSCHIFFE ¹⁾	2 510	8 427 484	2 391	8 087 830	2 375	8 172 604
FAHRGAST-,FOERDE-,BAEDERSCHIFFE	208	178 317	216	150 259	217	150 292
DAR. MIT KABINENEINRICHTUNGEN	8	127 028	7	94 668	7	94 668
TROCKENLADUNGSSCHIFFE	2 106	6 269 243	1 977	5 998 780	1 962	6 085 782
DAR. OBO ²⁾ UND ERZ-/OEL-FRACHTER	2	104 848	2	104 848	2	104 848
TANKSCHIFFE	196	1 979 924	198	1 938 791	196	1 936 530
DAR. BUNKERBOOTE	61	8 836	68	11 112	68	11 112
SEEFISCHEREIFAHRZEUGE	684	144 366	684	137 671	686	139 447
SPORTFAHRZEUGE	230	10 993	246	11 340	249	11 455
ANDERE NICHT EIGENTLICHEN HANDELS- ZWECKEN DIENENDE FAHRZEUGE	721	276 333	720	273 566	721	274 369
INSGESAMT ³⁾	4 145	8 859 176	4 041	8 510 407	4 031	8 597 875

*) VORSTEHENDE BESTANDSZAHLEN SIND NICHT OHNE EINSCHRAENKUNG MIT FRUEHEREN ANGABEN VERGLEICHBAR, DA BEI DER UMSTELLUNG DER SEESCHIFFSBESTANDSSTATISTIK AUF DIE ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSMETHODISCHE AENDERUNGEN VORGENOMMEN WORDEN SIND.

1) EINSCHLIESSLICH BUNKERBOOTE.-2) GROSSRAUMSCHIFFE, DIE SOWOHL TROCKENE ALS AUCH FLUESSIGE MASSENGUETER BEFOERDERN KOENNEN.- 3) OHNE FAHRZEUGE DER BUNDESMARINE.

2. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM JULI 1972 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE										JANUAR BIS JULI 1972	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAEFEN	2 655	3 428	2 548	3 409	142	44	112	40	2 797	3 472	14 727	17 511
LUEBECK	702	1 066	681	1 061	104	35	93	33	806	1 100	4 488	5 889
PUTTGARDEN	823	1 745	823	1 745	-	-	-	-	823	1 745	4 354	8 705
KIEL	307	392	296	390	7	6	6	5	314	397	1 549	1 722
RENSBURG	60	19	39	15	-	-	-	-	60	19	362	139
FLensburg	218	62	171	54	5	0	4	0	223	62	1 230	287
UEBRIGE HAEFEN	545	146	538	146	26	3	9	1	571	149	2 744	768
NORDSEEHAEFEN	10 524	8 874	3 095	7 341	905	1 890	458	1 224	11 429	10 764	54 077	68 161
BRUNSBUETTTEL	21	281	20	280	26	10	17	8	47	291	328	1 713
HAMBURG	1 239	2 781	1 154	2 765	392	1 050	244	742	1 631	3 831	10 868	25 900
CUXHAVEN	142	278	48	60	13	2	-	-	155	280	555	666
BREM. HAEFEN 1)	832	2 368	767	2 313	244	657	123	361	1 076	3 025	7 575	20 216
BREMEN STADT	642	1 209	589	1 156	204	483	100	244	846	1 692	5 928	11 886
BREMERHAVEN	199	1 194	187	1 192	40	174	23	117	239	1 368	1 709	8 538
BRAKE	55	251	53	250	31	17	9	6	86	268	540	1 640
NORDENHAM	59	234	52	224	15	14	11	14	74	249	452	1 467
WILHELMSHAVEN	81	734	76	725	1	0	-	-	82	735	572	5 644
EMDEN	288	469	80	399	71	123	30	86	359	592	2 115	4 353
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	2 501	614	668	234	54	5	1	0	2 555	619	11 267	3 262
NIEDERSACHSEN	5 297	829	168	56	58	11	23	6	5 355	840	19 743	3 092
INSGESAMT	13 179	12 302	5 643	10 750	1 047	1 934	570	1 264	14 226	14 236	14 226	14 236
JANUAR-JULI 1972	61 405	71 734	31 442	65 346	7 399	13 938	4 137	9 345	14 226	14 236	68 804	85 672
ABGANG												
OSTSEEHAEFEN	2 370	3 290	2 337	3 286	406	178	368	166	2 776	3 467	14 597	17 468
LUEBECK	659	1 006	659	1 006	152	96	142	90	811	1 102	4 504	5 899
PUTTGARDEN	823	1 745	823	1 745	-	-	-	-	823	1 745	4 353	8 706
KIEL	211	362	208	361	95	32	88	30	306	394	1 489	1 690
RENSBURG	-	-	-	-	47	16	42	15	47	16	288	123
FLensburg	137	32	128	31	81	29	73	27	218	61	1 223	287
UEBRIGE HAEFEN	540	145	519	143	31	4	23	3	571	149	2 740	765
NORDSEEHAEFEN	9 779	5 881	2 378	4 445	1 513	4 485	985	3 770	11 292	10 366	53 800	66 626
BRUNSBUETTTEL	35	11	19	8	16	280	16	280	51	291	346	1 677
HAMBURG	1 077	2 000	945	1 962	569	1 735	462	1 494	1 646	3 735	11 182	25 791
CUXHAVEN	86	211	10	50	59	67	21	6	145	279	505	655
BREM. HAEFEN 1)	705	2 065	644	2 033	339	853	214	583	1 044	2 918	7 443	19 725
BREMEN STADT	547	1 010	501	991	274	647	167	408	821	1 657	5 821	11 907
BREMERHAVEN	161	1 055	146	1 042	65	206	47	175	226	1 261	1 644	7 900
BRAKE	61	32	46	29	39	184	34	170	100	215	583	1 312
NORDENHAM	22	18	13	16	39	142	26	94	61	160	456	1 252
WILHELMSHAVEN	1	0	-	-	75	700	56	670	76	701	565	5 604
EMDEN	297	233	53	158	66	405	46	379	363	637	2 162	4 350
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	2 319	541	543	168	178	68	65	54	2 497	609	11 108	3 173
NIEDERSACHSEN	5 173	770	102	20	133	51	45	38	5 306	821	19 428	3 006
INSGESAMT	12 149	9 171	4 715	7 731	1 919	4 663	1 353	3 936	14 068	13 833	14 068	13 833
JANUAR-JULI 1972	56 468	51 897	26 960	45 777	11 929	32 198	8 355	27 397	14 068	13 833	68 397	84 094

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM JULI 1972 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE										JANUAR BIS JULI 1972	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT

ANKUNFT

DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL.	9 698	4 003	2 186	2 504	536	557	164	197	10 234	4 561	46 098	23 955
DEUTSCHE DEM. REP.	36	45	36	45	39	64	39	64	75	109	512	619
FREMDE FLAGGEN	3 166	7 255	3 142	7 203	449	1 217	344	907	3 615	8 472	20 146	54 094
BELGIEN	21	111	21	111	2	7	-	-	23	118	153	837
BRASILien	5	20	5	20	2	12	-	-	7	32	66	309
DAENEMARK	1 621	1 625	1 616	1 624	91	40	75	35	1 712	1 665	8 356	8 992
FINNLAND	104	265	104	265	7	12	6	10	111	277	655	1 675
FRANKREICH	26	132	25	127	15	53	10	33	41	185	255	1 329
GRIECHENLAND	69	393	67	388	21	64	11	35	90	458	587	3 026
GROSSBRITANNIEN	112	873	111	856	46	238	37	200	158	1 110	1 017	7 097
INDIEN	2	11	2	11	3	20	2	13	5	31	49	319
ITALIEN	9	62	9	62	3	20	3	20	12	83	80	557
JAPAN	2	35	2	35	1	6	1	6	3	40	98	928
LIBERIA	82	850	80	834	23	104	13	60	105	954	613	5 674
NIEDERLANDE	220	345	210	340	47	119	36	84	267	464	1 567	2 759
NORWEGEN	178	601	178	601	29	94	25	79	207	695	1 399	5 770
PANAMA	107	186	107	186	5	11	2	5	112	197	533	1 142
POLEN	75	180	75	180	24	57	24	57	99	237	618	1 517
SCHWEDEN	286	592	285	592	40	89	33	77	326	681	1 814	4 183
SOWJETUNION	63	250	63	250	30	80	29	77	93	330	784	2 326
SPANIEN	11	34	11	34	2	9	2	9	13	43	109	164
VER. STAATEN	20	243	20	243	1	2	1	2	21	245	158	1 655
VOLKSREP. CHINA	3	12	3	12	5	27	4	22	8	39	26	121
UEBRIGE FLAGGEN	150	434	148	431	52	154	30	82	202	588	1 209	3 714
INSGESAMT	12 900	11 303	5 364	9 751	1 024	1 838	547	1 168	13 924	13 142	66 756	78 669
DARUNTER												
EUROP. GEM.	9 974	4 654	2 451	3 144	603	757	213	334	10 577	5 411	48 153	29 437
EFTA-LAENDER	2 216	3 747	2 209	3 730	214	487	174	404	2 430	4 234	12 765	26 582
OSTBLOCKLAENDER	182	501	182	501	99	233	97	225	281	734	1 981	4 740
IN EUROPA	179	489	179	489	94	207	93	204	273	695	1 955	4 619
IN ASIEN	3	12	3	12	5	27	4	22	8	39	26	121
JANUAR-JULI 1972	59 466	65 112	29 503	58 724	7 290	13 557	4 028	8 964	X	X	X	X

ABGANG

DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL.	9 135	3 489	1 712	2 064	1 028	940	575	540	10 163	4 429	45 965	23 389
DEUTSCHE DEM. REP.	41	53	41	53	30	37	29	37	71	91	507	600
FREMDE FLAGGEN	2 692	4 730	2 681	4 715	851	3 646	739	3 319	3 543	8 376	19 852	53 409
BELGIEN	11	55	11	55	16	87	12	81	27	141	155	833
BRASILien	3	17	3	17	4	14	2	5	7	32	64	297
DAENEMARK	1 588	1 596	1 582	1 595	125	64	107	59	1 713	1 660	8 327	8 971
FINNLAND	82	225	82	225	27	57	25	55	109	282	633	1 636
FRANKREICH	22	108	22	108	15	57	15	57	37	165	241	1 332
GRIECHENLAND	43	117	41	111	40	351	33	322	83	468	567	2 982
GROSSBRITANNIEN	59	355	59	355	81	664	74	628	140	1 019	976	6 746
INDIEN	2	13	2	13	2	9	2	9	4	23	36	245
ITALIEN	8	37	8	37	7	66	7	66	15	102	86	599
JAPAN	1	6	1	6	1	30	1	30	2	35	92	868
LIBERIA	30	123	29	114	71	818	65	789	101	941	605	5 744
NIEDERLANDE	150	264	149	264	98	204	77	136	248	469	1 494	2 704
NORWEGEN	101	351	101	351	100	368	89	337	201	719	1 407	5 864
PANAMA	85	40	85	40	24	158	21	151	109	198	522	1 133
POLEN	68	140	68	140	31	105	30	102	99	244	609	1 486
SCHWEDEN	248	589	248	589	74	84	68	81	322	673	1 802	4 162
SOWJETUNION	48	123	48	123	45	203	40	177	93	326	790	2 365
SPANIEN	11	6	11	6	3	38	3	38	14	44	108	163
VER. STAATEN	22	254	22	254	2	24	1	12	24	278	158	1 666
VOLKSREP. CHINA	-	-	-	-	2	6	2	6	2	6	24	108
UEBRIGE FLAGGEN	110	313	109	313	83	240	65	178	193	553	1 156	3 507
INSGESAMT	11 868	8 273	4 434	6 833	1 909	4 623	1 343	3 897	13 777	12 896	66 324	77 398
DARUNTER												
EUROP. GEM.	9 326	3 952	1 902	2 527	1 164	1 354	686	880	10 490	5 306	47 941	28 857
EFTA-LAENDER	2 016	2 947	2 010	2 947	383	1 190	338	1 105	2 399	4 137	12 673	26 201
OSTBLOCKLAENDER	162	332	162	332	110	357	103	329	272	689	1 972	4 717
IN EUROPA	162	332	162	332	108	351	101	323	270	683	1 948	4 610
IN ASIEN	-	-	-	-	2	6	2	6	2	6	24	108
JANUAR-JULI 1972	54 473	45 519	24 965	39 400	11 851	31 879	8 277	27 078	X	X	X	X

4. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM JULI 1972 NACH AUSGEWAELHTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN									
HAFEN	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)		JULI	1972
	ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.							

EMPFANG

OSTSEEHAEFEN	50 073	9 603	419	548 948	523 296	25 652	599 440	4 025 421
LUEBECK	14 899	-	15	307 483	285 233	22 250	322 397	2 135 000
PUTTGARDEN	-	-	-	99 287	99 287	-	99 287	640 013
KIEL	4 982	1 467	404	57 807	55 307	2 500	63 193	554 045
RENSBURG	9 998	5 690	-	40 313	40 313	-	50 311	352 476
FLENSBURG	18 496	1 550	-	35 420	34 518	902	53 916	272 323
UEBRIGE HAEFEN	1 698	896	-	8 638	8 638	-	10 336	71 564
NORDSEEHAEFEN	204 317	11 665	2 083	7 685 153	3 520 363	4 164 790	7 891 553	56 379 981
BRUNSBUETTEL	1 350	-	810	301 921	80 603	221 318	304 081	1 957 599
HAMBURG	33 896	5 869	1 237	2 613 182	1 240 964	1 372 218	2 648 315	20 419 858
CUXHAVEN	-	-	-	24 230	24 230	-	24 230	111 989
BREMISCHE HAEFEN	42 515	-	36	1 299 758	657 684	642 074	1 342 309	9 218 841
BREMEN STADT	37 480	-	36	810 333	547 705	262 628	847 849	5 695 013
BREMERHAVEN	5 035	-	-	489 425	109 979	379 446	494 460	3 523 828
BRAKE	2 173	-	-	304 510	122 653	181 857	306 683	1 761 925
NORDENHAM	22 851	-	-	291 639	145 000	146 639	314 490	1 990 393
WILHELMSHAVEN	6 784	914	-	1 672 151	475 436	1 196 715	1 678 935	12 987 030
EMDEN	7 658	-	-	891 273	522 620	368 653	898 931	5 881 464
UEBR. HAEFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	25 188	829	-	167 675	132 359	35 316	192 863	1 094 257
NIEDERSACHSEN	61 902	4 053	-	118 814	118 814	-	180 716	956 625
INSGESAMT	254 390	21 268	2 502	8 234 101	4 043 659	4 190 442	8 490 993	60 405 402
JANUAR-JULI 1972	1 942 130	131 844	8 608	58 454 664	25 176 919	33 277 745	8 490 993	60 405 402

VERSAND

OSTSEEHAEFEN	7 766	2 792	-	190 580	189 255	1 325	198 346	1 685 602
LUEBECK	-	-	-	106 890	106 890	-	106 890	926 925
PUTTGARDEN	-	-	-	73 624	73 624	-	73 624	606 824
KIEL	1 030	268	-	8 379	7 054	1 325	9 409	74 148
RENSBURG	-	-	-	-	-	-	-	4 775
FLENSBURG	1 642	735	-	-	-	-	1 642	24 273
UEBRIGE HAEFEN	5 094	1 789	-	1 687	1 687	-	6 781	48 657
NORDSEEHAEFEN	204 181	300	19 590	1 420 233	703 514	716 719	1 644 004	12 390 247
BRUNSBUETTEL	8 615	-	-	20 366	20 366	-	28 981	172 256
HAMBURG	86 745	300	19 590	679 589	317 945	361 644	785 924	5 690 911
CUXHAVEN	655	-	-	341	87	254	996	7 613
BREMISCHE HAEFEN	34 255	-	-	515 935	210 940	304 995	550 190	4 213 417
BREMEN STADT	31 357	-	-	384 593	185 699	198 894	415 950	3 241 946
BREMERHAVEN	2 898	-	-	131 342	25 241	106 101	134 240	971 471
BRAKE	6 653	-	-	45 077	19 672	25 405	51 730	325 328
NORDENHAM	4 914	-	-	20 689	20 676	13	25 603	216 868
WILHELMSHAVEN	150	-	-	-	-	-	150	2 636
EMDEN	38 314	-	-	102 335	77 927	24 408	140 649	1 340 396
UEBR. HAEFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	8 782	-	-	343	343	-	9 125	106 981
NIEDERSACHSEN	15 098	-	-	35 558	35 558	-	50 656	313 841
INSGESAMT	211 947	3 092	19 590	1 610 813	892 769	718 044	1 842 350	14 075 849
JANUAR-JULI 1972	1 737 095	29 993	108 470	12 230 284	7 293 564	4 936 720	1 842 350	14 075 849

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM JULI 1972 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	EMPFANG						JAN. BIS	
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		AUS HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR		INSGESAMT	JULI 1972	
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.		ZUSAMMEN	DAVON AUS			
						EURO- PAEISCHEN			AUSSEREURO- PAEISCHEN1)
						HAEFEN			
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.		11 628	-	-	703 458	229 414	474 044	715 086	6 312 282
00	LEBENDE TIERE	189	-	-	7 003	6 963	40	7 192	30 126
01	GETREIDE	7 881	-	-	244 372	90 107	154 265	252 253	3 243 662
02	KARTOFFELN	107	-	-	30	30	-	137	2 901
03	FRUECHTE,GEMUESE	90	-	-	104 216	3 194	101 022	104 306	921 141
04	TEXTILE ROHSTOFFE	1 303	-	-	56 059	4 590	51 469	57 367	413 553
05	HOLZ UND KORK	1 147	-	-	237 120	118 573	118 547	238 267	1 329 211
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	906	-	-	54 658	5 957	48 701	55 564	371 688
AND.NAHRUNGSMITTEL		14 596	170	648	646 120	89 313	556 807	661 364	4 809 126
11	ZUCKER	32	-	-	59 104	435	58 669	59 136	182 362
12	GETRAENKE	821	-	-	11 202	9 589	1 613	12 023	99 173
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	756	-	197	103 749	3 319	100 430	104 702	567 598
14	FLEISCH,EIER,MILCH	374	-	-	42 776	18 255	24 521	43 150	273 566
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	314	-	-	64 968	16 907	48 061	65 282	421 878
17	FUTTERMITTEL	9 220	170	451	207 946	22 599	185 347	217 617	1 842 523
18	OELSAATEN,FETTE ANG.	3 079	-	-	156 375	18 209	138 166	159 454	1 422 026
FESTE MIN.BRENNSTOFFE		21 205	1 151	-	353 533	199 904	153 629	374 738	2 805 787
21	STEINKOEHLE,-BRIKETTS	21 045	1 151	-	335 788	199 578	136 210	356 833	2 705 863
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	-	-	-	326	326	-	326	4 355
23	KOKS	160	-	-	17 419	-	17 419	17 579	95 569
MINERALOELERZGN.U.AE.		118 878	-	1 214	3 815 441	1 785 165	2 030 276	3 935 533	29 517 606
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	2 798 796	899 828	1 898 968	2 798 796	21 642 865
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	113 539	-	1 214	863 729	841 781	21 948	978 482	7 156 691
33	NATUR-,RAFFINERIEGAS	76	-	-	-	-	-	76	372
34	MINERALOELERZGN.ANG.	5 263	-	-	152 916	43 556	109 360	158 179	717 678
ERZE,METALLABFAELLE		11 935	231	-	1 378 790	710 744	668 046	1 390 725	8 157 225
41	EISENERZE	-	-	-	1 200 671	667 840	532 831	1 200 671	7 041 995
45	NE-METALLERZE	323	231	-	135 400	17 123	118 277	135 723	841 360
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	11 612	-	-	42 719	25 781	16 938	54 331	273 870
EISEN,NE-METALLE		4 308	2 874	611	131 111	94 314	36 797	136 030	822 727
51	ROHEISEN,-STAHL	510	-	-	12 202	7 758	4 444	12 712	101 693
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	9 557	9 512	45	9 557	26 443
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	2 745	2 458	511	33 458	32 871	587	36 714	197 008
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	868	416	-	29 320	23 233	6 087	30 188	202 986
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN.	179	-	-	5 745	2 967	2 778	5 924	32 517
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	6	-	100	40 829	17 973	22 856	40 935	262 080
STEINE U.ERDEN		23 826	6 412	9	530 919	504 916	26 003	554 754	3 001 043
61	SAND,KIES,BIMS,TON	12 120	3 555	-	66 909	63 054	3 855	79 029	468 114
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	206	-	-	9 177	9 177	-	9 383	104 220
63	AND.STEINE U.ERDEN	4 047	894	9	407 191	393 342	13 849	411 247	2 093 110
64	ZEMENT,KALK	1 088	-	-	29 389	29 336	53	30 477	148 837
65	GIPS	1	-	-	127	-	127	128	636
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	6 364	1 963	-	18 126	10 007	8 119	24 490	186 126
DUENGEMITTEL		16 694	10 430	-	94 511	58 560	35 951	111 205	797 151
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	72 905	39 504	33 401	72 905	572 022
72	CHEM.DUENGEMITTEL	16 694	10 430	-	21 606	19 056	2 550	38 300	225 129
CHEM.ERZEUGNISSE		1 942	-	-	191 640	121 899	69 741	193 582	1 309 526
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	64	-	-	24 034	17 723	6 311	24 098	182 076
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	5 716	863	4 853	5 716	23 366
83	BENZOL,TEER U.AE.	6	-	-	6 528	6 528	-	6 534	49 699
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	1 722	-	-	128 315	78 327	49 988	130 037	863 971
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	150	-	-	27 047	18 458	8 589	27 197	190 414
AND.HALB-U.FERTIGERZ		2 463	-	14	286 879	196 215	90 664	289 356	1 988 138
91	FAHRZEUGE	25	-	-	10 028	5 828	4 200	10 053	91 336
92	LANDMASCHINEN	9	-	-	1 194	848	346	1 203	9 448
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	730	-	-	26 580	16 721	9 859	27 310	201 800
94	EBM-WAREN U.A.	605	-	-	5 826	3 930	1 896	6 431	55 813
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	168	-	-	4 978	3 500	1 478	5 146	44 317
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	278	-	14	23 015	2 373	20 642	23 307	145 393
97	SONSTIGE WAREN ANG.	648	-	-	215 258	163 015	52 243	215 906	1 440 031
BES.TRANSPORTGUETER		26 915	-	6	101 699	53 215	48 484	128 620	884 791
INSGESAMT		254 390	21 268	2 502	8 234 101	4 043 659	4 190 442	8 490 993	60 405 402
JANUAR-JULI 1972		1 942 130	131 844	8 608	58 454 664	25 176 919	33 277 745	8 490 993	60 405 402

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE *1 IM JULI 1972 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN
TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	VERSAND						JAN. BIS	
		NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDES GEBIETES		NACH HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR		INSGESAMT	JULI 1972	
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.		ZUSAMMEN	DAVON NACH			
						EURO- PAEISCHEN			AUSSEREURO- PAEISCHEN1)
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	11 509	-	116	97 553	86 759	10 794	109 178	886 246	
00 LEBENDE TIERE	98	-	-	113	13	100	211	2 640	
01 GETREIDE	7 663	-	-	41 068	40 429	639	48 731	412 955	
02 KARTOFFELN	59	-	-	359	358	1	418	16 790	
03 FRUECHTE, GEMUESE	563	-	-	28 939	28 767	172	29 502	240 984	
04 TEXTILE ROHSTOFFE	1 469	-	116	11 452	5 579	5 873	13 037	93 045	
05 HOLZ UND KORK	1 158	-	-	6 535	5 273	1 262	7 693	50 548	
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
09 PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	499	-	-	9 087	6 340	2 747	9 586	69 284	
AND.NAHRUNGSMITTEL	18 779	1 762	19 111	120 406	69 517	50 889	158 296	1 250 589	
11 ZUCKER	-	-	-	247	1	246	247	22 514	
12 GETRAENKE	583	-	-	16 414	5 283	11 131	16 997	107 072	
13 AND.GENUSSMITTEL U.A.	1 468	-	162	11 486	7 779	3 707	13 116	107 224	
14 FLEISCH, EIER, MILCH	2 657	1 462	-	20 552	4 135	16 417	23 209	193 655	
16 GETREIDE- U.AE.ERZGN.	550	-	-	38 725	23 277	15 448	39 275	343 815	
17 FUTTERMITTEL	9 457	150	14 998	17 874	16 927	947	42 329	271 459	
18 OELSAATEN, FETTE ANG.	4 064	150	3 951	15 108	12 115	2 993	23 123	204 850	
FESTE MIN.BRENNSTOFFE	19 034	-	-	130 800	105 104	25 696	149 834	1 370 962	
21 STEINKOHLE, -BRIKETTS	18 820	-	-	35 015	34 433	582	53 835	626 996	
22 BRAUNKOHLE U.A., TORF	54	-	-	1 547	901	646	1 601	11 327	
23 KOKS	160	-	-	94 238	69 770	24 468	94 398	732 639	
MINERALOELERZGN.U.AE.	97 536	-	-	143 646	134 971	8 675	241 182	1 879 832	
31 ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	-	56	
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	92 423	-	-	61 133	61 109	24	153 556	1 346 374	
33 NATUR-, RAFFINIERIEGAS	-	-	-	17	17	-	17	2 031	
34 MINERALOELERZGN.ANG.	5 113	-	-	82 496	73 845	8 651	87 609	531 371	
ERZE, METALLABFAELLE	1 580	1 330	36	5 005	4 098	907	6 621	99 621	
41 EISENERZE	-	-	-	83	-	83	83	20 477	
45 NE-METALLERZE	65	-	-	1 559	1 348	211	1 624	9 272	
46 EISEN-, STAHLABFAELLE	1 515	1 330	36	3 363	2 750	613	4 914	69 872	
EISEN, NE-METALLE	601	-	-	344 518	188 736	155 782	345 119	2 163 864	
51 ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	13 830	13 136	694	13 830	79 742	
52 STAHLHALBZEUG	-	-	-	23 085	17 332	5 753	23 085	105 386	
53 STAB-, FORMSTAHL U.A.	235	-	-	77 423	34 442	42 981	77 658	473 779	
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	264	-	-	155 017	74 436	80 581	155 281	963 421	
55 ROHRE, GIESSEREIERZGN.	96	-	-	56 274	40 757	15 517	56 370	409 807	
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	6	-	-	18 889	8 633	10 256	18 895	131 729	
STEINE U.ERDEN	26 904	-	-	67 431	42 333	25 098	94 335	782 664	
61 SAND, KIES, BIMS, TON	18 665	-	-	3 060	500	2 560	21 725	141 154	
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	203	-	-	25 949	22 738	3 211	26 152	180 662	
63 AND.STEINE U.ERDEN	1 851	-	-	12 502	8 155	4 347	14 353	146 535	
64 ZEMENT, KALK	1 131	-	-	7 708	1 166	6 542	8 839	138 188	
65 GIPS	-	-	-	1 564	547	1 017	1 564	11 606	
69 AND.MIN.BAUSTOFFE	5 054	-	-	16 648	9 227	7 421	21 702	164 519	
DUENGEMITTEL	4 744	-	-	102 408	19 496	82 912	107 152	1 089 898	
71 NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	869	399	470	869	9 441	
72 CHEM.DUENGEMITTEL	4 744	-	-	101 539	19 097	82 442	106 283	1 080 457	
CHEM.ERZEUGNISSE	1 842	-	-	171 021	88 117	82 904	172 863	1 287 825	
81 CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	50	-	-	86 597	48 469	38 128	86 647	608 901	
82 ALUMINIUMOXID	-	-	-	538	321	217	538	3 446	
83 BENZOL, TEER U.AE.	23	-	-	5 317	4 658	659	5 340	56 052	
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	1 602	-	-	7 118	4 741	2 377	8 720	58 898	
89 AND.CHEM.ERZEUGNISSE	167	-	-	71 451	29 928	41 523	71 618	560 528	
AND.HALB-U.FERTIGERZ	1 942	-	327	336 778	101 471	235 307	339 047	2 481 711	
91 FAHRZEUGE	17	-	-	106 194	29 893	76 301	106 211	829 449	
92 LANDMASCHINEN	3	-	-	5 335	2 833	2 502	5 338	33 487	
93 EL.ERZGN., MASCHINEN	873	-	5	99 357	32 627	66 730	100 235	677 037	
94 EBM-WAREN U.A.	298	-	-	26 599	8 257	18 342	26 897	209 381	
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN	19	-	-	17 516	5 058	12 458	17 535	140 940	
96 LEDER- U. TEXTILWAREN	111	-	328	20 041	6 666	13 375	20 874	138 750	
97 SONSTIGE WAREN ANG.	111	-	-	81 736	16 187	65 549	88 857	452 887	
DES. TRANSPORTURTER	87 476	-	-	91 847	58 167	33 680	118 788	788 637	
INSGESAMT	111 947	3 092	19 590	1 410 813	898 769	718 044	1 842 350	14 075 849	
JANUAR-JULI 1972	1 737 898	29 999	108 470	18 830 884	7 293 564	4 936 720	14 075 849		

*1 OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDES GEBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTLTER HAEFEN.

6. GÜTERVERKEHR UEBER SEE *) IM JULI 1972 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)		JULI	1972
	ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.							

EMPFANG

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	208 741	17 500	1 734	1 900 866	1 298 441	602 425	2 111 341	14 195 986
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	762	17 462	3 793	13 669	18 224	160 935
FREMDE FLAGGEN	45 649	3 768	6	6 315 773	2 741 425	3 574 348	6 361 428	46 048 481
BELGIEN	-	-	-	122 031	45 062	76 969	122 031	660 712
BRASILIEN	-	-	-	7 878	-	7 878	7 878	138 240
DAENEMARK	1 198	-	-	178 573	115 378	63 195	179 771	1 925 251
FINNLAND	-	-	-	131 232	128 439	2 793	131 232	1 174 433
FRANKREICH	-	-	-	53 376	7 456	45 920	53 376	751 530
GRIECHENLAND	193	-	-	629 858	102 024	527 834	630 051	4 143 951
GROSSBRITANNIEN	19 852	-	-	1 056 653	389 974	666 679	1 076 505	6 888 889
INDIEN	-	-	-	5 326	-	5 326	5 326	163 538
ITALIEN	-	-	-	112 203	105 599	6 604	112 203	1 034 247
JAPAN	-	-	-	78 943	-	78 943	78 943	543 825
LIBERIA	18 885	-	-	1 709 926	753 446	956 480	1 728 811	10 636 549
NIEDERLANDE	4 361	3 768	-	245 589	71 057	174 532	249 950	1 740 464
NORWEGEN	-	-	-	532 937	194 965	337 972	532 937	5 998 413
PANAMA	-	-	-	287 995	88 258	199 737	287 995	1 578 655
POLEN	-	-	-	119 244	86 695	32 549	119 244	798 931
SCHWEDEN	-	-	6	175 409	158 546	16 863	175 415	2 072 248
SOWJETUNION	-	-	-	374 923	307 900	67 023	374 923	2 941 144
SPANIEN	-	-	-	70 639	20 288	50 351	70 639	169 240
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	43 343	21	43 322	43 343	358 902
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	14 684	-	14 684	14 684	53 507
UEBRIGE FLAGGEN	1 160	-	-	365 011	166 317	198 694	366 171	2 275 812
INSGESAMT	254 390	21 268	2 502	8 234 101	4 043 659	4 190 442	8 490 993	60 405 402
DARUNTER								
LAENDER DER EUROP. GEM.	213 102	21 268	1 734	2 434 065	1 527 615	906 450	2 648 901	18 382 939
EFTA-LAENDER	21 050	-	6	1 964 285	862 053	1 102 232	1 985 341	17 014 532
OSTBLOCKLAENDER	-	-	762	537 308	409 383	127 925	538 070	4 159 869
IN EUROPA	-	-	762	522 624	409 383	113 241	523 386	4 106 362
IN ASIEN	-	-	-	14 684	-	14 684	14 684	53 507
JANUAR-JULI 1972	1 942 130	131 844	8 608	58 454 664	25 176 919	33 277 745		

VERSAND

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	189 863	2 666	18 949	510 711	339 680	171 031	719 523	5 742 299
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	26	-	641	24 070	6 330	17 740	24 737	149 604
FREMDE FLAGGEN	22 058	426	-	1 076 032	546 759	529 273	1 098 090	8 183 946
BELGIEN	-	-	-	13 534	6 072	7 462	13 534	128 665
BRASILIEN	-	-	-	9 185	-	9 185	9 185	74 555
DAENEMARK	1 179	-	-	103 159	90 391	12 768	104 338	795 049
FINNLAND	-	-	-	25 495	21 735	3 760	25 495	280 530
FRANKREICH	-	-	-	26 857	8 669	18 188	26 857	138 839
GRIECHENLAND	42	-	-	71 201	18 424	52 777	71 243	544 010
GROSSBRITANNIEN	44	-	-	146 780	96 600	50 180	146 824	1 044 513
INDIEN	-	-	-	5 025	-	5 025	5 025	50 939
ITALIEN	-	-	-	19 337	787	18 550	19 337	67 866
JAPAN	-	-	-	5 000	-	5 000	5 000	104 855
LIBERIA	19 000	-	-	54 433	23 825	30 608	73 433	522 807
NIEDERLANDE	433	426	-	106 390	51 670	54 720	106 823	722 563
NORWEGEN	137	-	-	84 339	36 523	47 816	84 476	910 518
PANAMA	48	-	-	17 185	4 107	13 078	17 233	112 852
POLEN	15	-	-	38 802	12 259	26 543	38 817	249 057
SCHWEDEN	-	-	-	103 396	75 237	28 159	103 396	590 911
SOWJETUNION	-	-	-	66 545	45 108	21 437	66 545	505 849
SPANIEN	-	-	-	4 857	4 351	506	4 857	120 832
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	43 485	672	42 813	43 485	284 387
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	1 395	-	1 395	1 395	7 441
UEBRIGE FLAGGEN	1 160	-	-	129 632	50 329	79 303	130 792	926 908
INSGESAMT	211 947	3 092	19 590	1 610 813	892 769	718 044	1 842 350	14 075 849
DARUNTER								
LAENDER DER EUROP. GEM.	190 296	3 092	18 949	676 829	406 878	269 951	886 074	6 800 232
EFTA-LAENDER	1 360	-	-	459 154	307 579	151 575	460 514	3 459 066
OSTBLOCKLAENDER	41	-	641	134 202	64 261	69 941	134 884	928 063
IN EUROPA	41	-	641	132 807	64 261	68 546	133 489	920 622
IN ASIEN	-	-	-	1 395	-	1 395	1 395	7 441
JANUAR-JULI 1972	1 737 095	29 993	108 470	12 230 284	7 293 564	4 936 720		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

7. CONTAINER- UND TRAILERVERKEHR UEBER SEE IM JULI 1972 *)

-CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER EINSCHL. TRAILER-

AUS- BZW. EINLADEGEBIET		BELADENE UND LEERE CONTAINER/ TRAILER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER/TRAILER			LEERE CONTAINER/TRAILER	
			ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER/ TRAILER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN TRAILERN INSGESAMT
			ANZAHL		TONNEN	ANZAHL	0/0
ALLE HAEFFEN							
EUROPA	VERSAND	2 820	2 290	27 457	12	530	18,8
	EMPFANG	3 084	1 564	19 702	13	1 520	49,3
AFRIKA	VERSAND	36	36	225	6	-	-
	EMPFANG	16	8	42	5	8	50,0
AMERIKA	VERSAND	8 879	8 614	83 505	10	265	3,0
	EMPFANG	8 268	5 861	72 875	12	2 407	29,1
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	8 333	8 097	78 166	10	236	2,8
	EMPFANG	7 840	5 687	70 570	12	2 153	27,5
KANADA	VERSAND	441	441	4 721	11	-	-
	EMPFANG	158	120	2 032	17	38	24,1
ASIEN	VERSAND	1 789	1 083	11 072	10	706	39,5
	EMPFANG	954	946	7 047	7	8	8
AUSTRALIEN	VERSAND	1 197	1 197	10 718	9	-	-
	EMPFANG	758	756	8 644	11	2	3
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	14 721	13 220	132 977	10	1 501	10,2
	EMPFANG	13 080	9 135	108 310	12	3 945	30,2
JANUAR - JULI 1972	VERSAND	94 348	82 331	906 604	11	12 017	12,7
	EMPFANG	85 759	70 522	837 675	12	15 237	17,8
DARUNTER HAMBURG							
EUROPA	VERSAND	899	850	9 199	11	49	5,5
	EMPFANG	1 456	872	10 744	12	584	40,1
AFRIKA	VERSAND	26	26	164	6	-	-
	EMPFANG	14	8	42	5	6	42,9
AMERIKA	VERSAND	2 756	2 607	25 661	10	149	5,4
	EMPFANG	2 041	1 409	18 431	13	632	31,0
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	2 546	2 424	23 644	10	122	4,8
	EMPFANG	1 722	1 324	17 352	13	398	23,1
KANADA	VERSAND	131	131	1 627	12	-	-
	EMPFANG	57	31	806	26	26	45,6
ASIEN	VERSAND	1 308	769	8 303	11	539	41,2
	EMPFANG	751	743	4 755	6	8	1,1
AUSTRALIEN	VERSAND	1 138	1 138	10 104	9	-	-
	EMPFANG	17	17	278	16	-	-
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	6 127	5 390	53 431	10	737	12,0
	EMPFANG	4 279	3 049	34 250	11	1 230	28,7
JANUAR - JULI 1972	VERSAND	37 716	34 335	346 043	10	3 381	9,0
	EMPFANG	28 684	22 855	253 083	11	5 829	20,3
DARUNTER BREMISCHE HAEFFEN							
EUROPA	VERSAND	1 915	1 434	18 187	13	481	25,1
	EMPFANG	1 617	681	8 761	13	936	57,9
AFRIKA	VERSAND	10	10	61	6	-	-
	EMPFANG	2	-	-	-	2	100,0
AMERIKA	VERSAND	6 123	6 007	57 844	10	116	1,9
	EMPFANG	6 227	4 452	54 444	12	1 775	28,5
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	5 787	5 673	54 522	10	114	2,0
	EMPFANG	6 118	4 363	53 218	12	1 755	28,7
KANADA	VERSAND	310	310	3 094	10	-	-
	EMPFANG	101	89	1 226	14	12	11,9
ASIEN	VERSAND	481	314	2 769	9	167	34,7
	EMPFANG	203	203	2 292	11	-	-
AUSTRALIEN	VERSAND	59	59	614	10	-	-
	EMPFANG	741	739	8 366	11	2	3
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	8 588	7 824	79 475	10	764	8,9
	EMPFANG	8 790	6 075	73 863	12	2 715	30,9
JANUAR - JULI 1972	VERSAND	56 439	47 808	555 833	12	8 631	15,3
	EMPFANG	56 852	47 476	580 316	12	9 276	16,5

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.

8. GUETERVERKEHR UEBER SEE DER BUNDESLAENDER IM JULI 1972 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

BUNDES- LAND	VERKEHR			VERKEHR MIT DER		GRENZ- UEBERSCHREITENDER		INSGESAMT		JANUAR	
	INNERHALB DES BUNDES- LANDES	DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER		DDR UND BERLIN (OST)		VERKEHR				BIS JULI 1972	
	V = E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG- HOLSTEIN	19 516	6 496	57 095	-	1 229	211 289	1 018 544	237 301	1 096 384	1 982 840	7 077 277
HAMBURG	-	86 510	33 896	19 590	1 237	679 589	2 613 182	785 689	2 648 315	5 732 653	20 419 858
NIEDER- SACHSEN	53 488	34 564	47 880	-	-	204 000	3 302 617	292 052	3 403 985	2 266 498	23 690 295
BREMEN	-	36 778	42 515	-	36	515 935	1 299 758	552 713	1 342 309	4 210 322	9 218 841
UEBRIGE BUN- DESLAENDER	X	20 130	3 092	.	.	.	.	20 130	3 092	118 564	29 124
BUNDESGBEIT	73 004	184 478	184 478	19 590	2 502	1 610 813	8 234 101	1 887 885	8 494 085	14 310 877	60 435 395

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES.

9. GUETERVERKEHR UEBER SEE IM JULI 1972 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGBEITEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	VERKEHRSGBEIT VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER		INSGESAMT		JANUAR	
		INNERHALB DES BUNDESGBEITES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		VERKEHR				BIS JULI 1972	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										
012	FLENSBURG/JST SEE	2 087	19 337	-	-	418	38 500	2 505	57 837	34 938	291 943
013	HUSUM/NORDSEE	8 431	15 243	-	-	-	9 364	8 431	24 607	39 549	153 495
014	HEIDE	8 034	1 650	-	810	20 366	325 227	28 400	327 687	183 226	2 015 517
016	KIEL/KIELERFORDERDE	1 241	14 980	-	404	8 639	100 085	9 880	115 469	89 444	918 138
017	KIEL/UEBK.HAEFEN	3 786	1 065	-	-	74 633	104 557	78 419	105 622	643 695	687 530
018	LUEBECK (STADT)	510	14 899	-	15	106 890	307 483	107 400	322 397	927 596	2 135 000
019	ITZEHOE/RATZEBURG	1 923	9 437	-	-	343	133 328	2 266	142 765	64 462	875 654
	ZUSAMMEN	26 012	76 611	-	1 229	211 289	1 018 544	237 301	1 096 384	1 982 840	7 077 277
02	HAMBURG										
020	HAMBURG (STADT)	86 510	33 896	19 590	1 237	679 589	2 613 182	785 689	2 648 315	5 732 653	20 419 858
03	NIEDERSACHSEN NORD										
031	STADE/HARBURG	1 036	24 429	-	-	16 361	92 302	17 397	116 731	87 854	617 363
032	LUNENBURG/LUELZEN	219	-	-	-	-	-	219	-	853	-
033	SOLTAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
034	BRAKE	11 792	25 024	-	-	80 294	604 015	92 086	629 039	708 681	3 784 901
035	VERDEN/NIENBURG	728	-	-	-	-	-	728	-	10 565	-
	ZUSAMMEN	13 775	49 453	-	-	96 655	696 317	110 430	745 770	807 953	4 402 264
04	NIEDERSACHSEN WEST										
041	EMDEN (STADT)	59 105	7 658	-	-	102 335	891 273	161 440	898 931	1 338 448	5 881 464
042	WILHELMSHAVEN	13 854	44 257	-	-	320 1	682 900	14 174	1 727 157	81 806	13 222 485
043	MEPPEN	1 127	-	-	-	816	13 812	1 943	13 812	20 214	67 831
044	OLDENBURG	-	-	-	-	3 874	18 315	3 874	18 315	16 215	115 382
045	OSNABRUECK	191	-	-	-	-	-	191	-	1 862	100
	ZUSAMMEN	74 277	51 915	-	-	107 345	2 606 300	181 622	2 658 215	1 458 545	19 287 262
05	NIEDERSACHS.SUED-OST										
051	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	769
053	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	769
06	BREMEN (LAND)										
061	BREMEN (STADT)	30 617	37 480	-	36	384 593	810 333	415 210	847 849	3 243 625	5 695 013
062	BREMERHAVEN (STADT)	6 161	5 035	-	-	131 342	489 425	137 503	494 460	966 657	3 523 828
	ZUSAMMEN	36 778	42 515	-	36	515 935	1 299 758	552 713	1 342 309	4 210 322	9 218 841
	UEBRIGE VB	20 130	3 092	.	.	.	.	20 130	3 092	118 564	29 124
	INSGESAMT	257 482	257 482	19 590	2 502	1 610 813	8 234 101	1 887 885	8 494 085	14 310 877	60 435 395

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES.

10. GESAMTVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM JULI 1972 NACH DER VERWENDUNGSART DER FAHRZEUGE

VERWENDUNGSART	ZUSAMMEN			RICHTUNG BRUNSBÜTTEL-HOLTENAU (WEST-OST)			RICHTUNG HOLTENAU-BRUNSBÜTTEL (OST-WEST)		
	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT
ALLE FAHRZEUGE									
HANDELSCHIFFE ¹⁾	5 553	3 262,5	5 794,8	2 826	1 599,2	2 846,2	2 727	1 663,3	2 948,6
DARUNTER: TANKER	956	564,1	1 002,0	491	290,1	519,1	465	274,0	482,9
BINNENSCHIFFE	871	202,8	402,2	450	104,5	207,7	421	98,2	194,4
FISCHEREIFAHRZEUGE	88	14,5	37,5	42	7,4	19,4	46	7,1	18,2
DIENTSTFAHRZEUGE	10	0,7	2,7	6	0,4	1,5	4	0,4	1,2
KRIEGSFAHRZEUGE	95	26,9	66,0	53	16,0	40,3	42	11,0	25,7
GERÄTE	160	11,1	29,6	79	4,5	13,0	81	6,5	16,6
SPORTFAHRZEUGE	87	1,7	3,4	53	1,1	2,2	34	0,6	1,2
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	5 993	3 317,5	5 934,0	3 059	1 628,6	2 922,6	2 934	1 688,9	3 011,4
JANUAR-JULI 1972	39 130	24 082,8	43 434,7	19 851	11 679,4	21 140,1	19 279	12 403,4	22 294,6
FAHRZEUGE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
HANDELSCHIFFE ¹⁾	3 531	1 005,8	1 749,6	1 814	503,6	879,7	1 717	502,2	869,9
DARUNTER: TANKER	796	244,9	463,1	404	123,6	234,3	392	121,3	228,8
BINNENSCHIFFE	825	192,1	383,1	423	98,2	196,3	402	93,9	186,9
FISCHEREIFAHRZEUGE	36	0,7	2,1	15	0,3	1,0	21	0,3	1,1
DIENTSTFAHRZEUGE	7	0,6	2,0	3	0,2	0,8	4	0,4	1,2
KRIEGSFAHRZEUGE	71	21,1	50,4	39	12,3	28,7	32	8,8	21,6
GERÄTE	160	11,1	29,6	79	4,5	13,0	81	6,5	16,6
SPORTFAHRZEUGE	39	0,7	1,4	25	0,4	0,9	14	0,3	0,5
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 844	1 039,9	1 835,0	1 975	521,4	924,1	1 869	518,5	911,0
JANUAR-JULI 1972	24 648	7 269,9	12 867,0	12 616	3 659,9	6 472,9	12 032	3 610,0	6 394,1
FAHRZEUGE DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK									
HANDELSCHIFFE ¹⁾	196	102,2	197,3	89	35,0	70,3	107	67,2	127,0
DARUNTER: TANKER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BINNENSCHIFFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FISCHEREIFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIENTSTFAHRZEUGE	1	0,1	0,3	1	0,1	0,3	-	-	-
KRIEGSFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERÄTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPORTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	197	102,3	197,6	90	35,1	70,6	107	67,2	127,0
JANUAR-JULI 1972	1 344	636,1	1 250,1	658	249,3	506,7	686	386,8	743,4
FAHRZEUGE FREMDER STAATEN									
HANDELSCHIFFE ¹⁾	1 826	2 154,5	3 847,9	923	1 060,5	1 896,2	903	1 094,0	1 951,8
DARUNTER: TANKER	160	319,2	538,9	87	166,5	284,8	73	152,7	254,1
BINNENSCHIFFE	46	10,6	19,1	27	6,3	11,5	19	4,3	7,6
FISCHEREIFAHRZEUGE	52	13,8	35,4	27	7,1	18,4	25	6,7	17,1
DIENTSTFAHRZEUGE	2	0,1	0,4	2	0,1	0,4	-	-	-
KRIEGSFAHRZEUGE	24	5,9	15,6	14	3,7	11,6	10	2,2	4,0
GERÄTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPORTFAHRZEUGE	48	1,1	2,0	28	0,8	1,4	20	0,3	0,6
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	1 952	2 175,3	3 901,4	994	1 072,1	1 927,9	958	1 103,2	1 973,5
JANUAR-JULI 1972	13 138	16 176,7	29 317,7	6 577	7 770,2	14 160,6	6 561	8 406,5	15 157,1

1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

11. VERKEHR DER HANDELSCHIFFE AUF DEM NORD-OZTSEE-KANAL IM JULI 1972 NACH FLAGGEN

FLAGGE	ALLE SCHIFFE		DAVON SCHIFFE				
			MIT LADUNG			OHNE LADUNG	
	ANZAHL	NRT	ANZAHL	NRT	GEWICHT DER LADUNG IN TONNEN	ANZAHL	NRT
GESAMTVERKEHR							
DEUTSCHLAND	3 727	1 108 024	2 605	759 314	1 675 683	1 122	348 710
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	3 531	1 005 827	2 442	670 217	1 578 884	1 089	335 610
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	196	102 197	163	89 097	96 799	33	13 100
FREMDE STAATEN	1 826	2 154 484	1 391	1 477 435	2 340 012	435	677 049
AEGYPTEN	1	2 089	1	2 089	4 401	-	-
BELGIEN	16	35 034	13	25 587	16 343	3	9 447
BRASILLEN	-	-	-	-	-	-	-
BULGARIEN	8	33 630	4	16 133	48 119	4	17 497
DAENEMARK	358	93 580	256	53 694	134 553	102	39 886
FINNLAND	192	219 032	161	184 991	266 843	31	34 041
FRANKREICH	23	65 302	15	44 816	86 871	8	20 486
GRIECHENLAND	45	129 252	33	96 978	172 176	12	32 274
GROSSBRITANNIEN	83	151 770	62	106 637	177 148	21	45 133
INDIEN	5	23 635	3	12 397	21 500	2	11 238
ISLAND	1	529	-	-	-	1	529
ITALIEN	8	62 833	2	6 940	3 360	6	55 893
JUGOSLAWIEN	-	-	-	-	-	-	-
LIBANON	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	33	165 194	18	66 791	106 284	15	98 403
MAROKKO	2	2 208	1	1 104	894	1	1 104
NIEDERLANDE	365	158 056	309	134 336	234 575	56	23 720
NORWEGEN	110	162 439	65	86 692	147 977	45	75 747
PANAMA	14	37 984	10	30 610	40 988	4	7 374
POLEN	148	262 639	137	235 737	303 024	11	26 902
SCHWEDEN	178	201 543	127	144 488	218 937	51	57 055
SOWJETUNION	116	127 326	96	103 800	143 588	20	23 526
SPANIEN	19	40 735	11	13 003	23 897	8	27 732
TSSCHECHOSLOWAKEI	3	11 347	3	11 347	19 000	-	-
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	70	76 345	47	47 238	110 120	23	29 107
UEBRIGE FLAGGEN	28	91 982	17	52 027	59 414	11	39 955
INSGESAMT	5 553	3 262 508	3 996	2 236 749	4 015 695	1 557	1 025 759
JANUAR-JULI 1972	36 289	23 573 546	26 857	16 376 115	29 994 261	9 432	7 197 431

DURCHGANGSVERKEHR

DEUTSCHLAND	2 718	865 801	2 112	642 930	1 377 201	606	222 871
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	2 524	763 938	1 949	553 833	1 280 402	575	210 105
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	194	101 863	163	89 097	96 799	31	12 766
FREMDE STAATEN	1 735	2 012 922	1 345	1 401 100	2 230 313	390	611 822
AEGYPTEN	1	2 089	1	2 089	4 401	-	-
BELGIEN	15	34 691	12	25 244	15 855	3	9 447
BRASILIEN	-	-	-	-	-	-	-
BULGARIEN	8	33 630	4	16 133	48 119	4	17 497
DAENEMARK	331	87 951	244	51 504	128 247	87	36 447
FINNLAND	192	219 032	161	184 991	266 843	31	34 041
FRANKREICH	23	65 302	15	44 816	86 871	8	20 486
GRIECHENLAND	45	129 252	33	96 978	172 176	12	32 274
GROSSBRITANNIEN	79	112 188	60	86 846	157 448	19	25 342
INDIEN	5	23 635	3	12 397	21 500	2	11 238
ISLAND	1	529	-	-	-	1	529
ITALIEN	8	62 833	2	6 940	3 360	6	55 893
JUGOSLAWIEN	-	-	-	-	-	-	-
LIBANON	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	26	127 320	14	43 636	72 119	12	83 684
MAROKKO	2	2 208	1	1 104	894	1	1 104
NIEDERLANDE	348	153 563	299	131 707	227 898	49	21 856
NORWEGEN	106	161 209	63	86 077	145 597	43	75 132
PANAMA	12	15 248	8	7 874	12 826	4	7 374
POLEN	148	262 639	137	235 737	303 024	11	26 902
SCHWEDEN	158	194 301	116	140 687	211 159	42	53 614
SOWJETUNION	116	127 326	96	103 800	143 588	20	23 526
SPANIEN	19	40 735	11	13 003	23 897	8	27 732
TSSCHECHOSLOWAKEI	3	11 347	3	11 347	19 000	-	-
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	65	73 902	45	46 163	106 077	20	27 739
UEBRIGE FLAGGEN	24	71 992	17	52 027	59 414	7	19 965
INSGESAMT	4 453	2 878 723	3 457	2 044 030	3 607 514	996	834 693
JANUAR-JULI 1972	29 002	20 913 637	23 121	14 970 299	26 937 896	5 881	5 943 338

*1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

12. GÜTERVERKEHR DER HANDELSCHIFFE *1) AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM JULI 1972 NACH ZUSAMMENGEFASSTEN GÜTERGRUPPEN

TONNEN

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERGRUPPEN	ZUSAMMEN	GÜTERVERKEHR IN RICHTUNG					
		BRUNSBÜTTEL-HOLTENAU (WEST-OST)			HOLTENAU-BRUNSBÜTTEL (OST-WEST)		
		AUF SCHIFFEN			AUF SCHIFFEN		
		DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM. REP.	FREMDER STAATEN	DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM. REP.	FREMDER STAATEN
ERDOEL UND DERIVATE	500 262	146 382	-	160 498	156 990	-	36 392
KOHLE	357 205	40 030	-	64 368	22 095	-	230 712
ERZE	92 523	7 500	2 950	44 744	6 846	-	30 483
HOLZ	551 471	3 076	-	1 360	337 420	14 790	194 825
ZELLULOSE	124 046	1 161	-	400	42 497	4 096	75 892
GETREIDE	130 535	58 189	-	34 092	17 016	-	21 238
DUENGEMITTEL	165 839	25 433	-	81 938	11 891	7 705	38 872
FUTTERMITTEL	110 433	31 445	-	53 927	15 372	-	9 689
SALZ	68 364	15 237	661	50 166	600	-	1 700
EISEN UND STAHL	263 615	64 113	4 312	47 658	33 156	-	114 376
SCHROTT	7 680	1 720	-	-	5 697	-	263
KIESABBRAENDE	39 397	10 707	-	2 070	16 150	-	10 470
OELSAATEN, FETTE USW.	16 056	5 382	-	10 174	-	-	500
SAND, KIES, STEINE	287 397	60 115	7 444	49 852	128 781	-	41 205
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	27 504	3 409	-	12 584	11 091	-	420
ANDERE MASSENGÜTER	943	-	-	943	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	44 512	11 133	-	19 592	2 282	625	10 880
CHEM. GRUNDSTOFFE	180 448	16 473	-	52 535	25 375	1 052	85 013
EISEN- UND BLECHWAREN	7 992	662	-	1 132	-	298	5 900
ROHSTOFFE	8 281	1 200	-	1 170	3 428	-	2 483
HALB-, FERTIGWAREN	1 029 033	92 730	15 224	229 339	144 673	37 642	509 425
LEBENDE TIERE	2 159	768	-	324	659	-	408
INSGESAMT	4 015 695	596 865	30 591	918 866	982 019	66 208	1 421 146
JANUAR-JULI 1972	29 994 261	4 703 203	230 396	7 694 998	6 312 328	392 784	10 660 552

GESAMTVERKEHR

DURCHGANGSVERKEHR

ERDOEL UND DERIVATE	193 329	28 770	-	94 008	35 449	-	35 102
KOHLE	354 408	38 223	-	64 368	21 105	-	230 712
ERZE	92 370	7 347	2 950	44 744	6 846	-	30 483
HOLZ	550 194	3 076	-	1 360	336 732	14 790	194 236
ZELLULOSE	124 046	1 161	-	400	42 497	4 096	75 892
GETREIDE	124 081	54 539	-	34 092	15 499	-	19 951
DUENGEMITTEL	147 858	16 597	-	74 875	9 809	7 705	38 872
FUTTERMITTEL	107 963	29 175	-	53 927	15 372	-	9 489
SALZ	68 364	15 237	661	50 166	600	-	1 700
EISEN UND STAHL	259 898	61 203	4 312	47 196	32 811	-	114 376
SCHROTT	6 638	1 720	-	-	4 655	-	263
KIESABBRAENDE	39 207	10 707	-	2 070	15 960	-	10 470
OELSAATEN, FETTE USW.	15 951	5 277	-	10 174	-	-	500
SAND, KIES, STEINE	246 013	57 770	7 444	39 032	108 765	-	33 002
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	26 422	2 327	-	12 584	11 091	-	420
ANDERE MASSENGÜTER	943	-	-	943	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	43 652	10 273	-	19 592	2 282	625	10 880
CHEM. GRUNDSTOFFE	158 816	15 036	-	39 240	18 475	1 052	85 013
EISEN- UND BLECHWAREN	7 992	662	-	1 132	-	298	5 900
ROHSTOFFE	8 281	1 200	-	1 170	3 428	-	2 483
HALB-, FERTIGWAREN	1 028 929	92 716	15 224	229 339	144 583	37 642	509 425
LEBENDE TIERE	2 159	768	-	324	659	-	408
INSGESAMT	3 607 514	453 784	30 591	820 736	826 618	66 208	1 409 577
JANUAR- JULI 1972	26 937 896	3 584 917	230 071	7 048 492	5 260 947	392 784	10 420 685

TEILSTRECKENVERKEHR

ERDOEL UND DERIVATE	306 933	117 612	-	66 490	121 541	-	1 290
KOHLE	2 797	1 807	-	-	990	-	-
ERZE	153	153	-	-	-	-	-
HOLZ	1 277	-	-	-	688	-	589
ZELLULOSE	-	-	-	-	-	-	-
GETREIDE	6 454	3 650	-	-	1 517	-	1 287
DUENGEMITTEL	17 981	8 836	-	7 063	2 082	-	-
FUTTERMITTEL	2 470	2 270	-	-	-	-	200
SALZ	-	-	-	-	-	-	-
EISEN UND STAHL	3 717	2 910	-	462	345	-	-
SCHROTT	1 042	-	-	-	1 042	-	-
KIESABBRAENDE	190	-	-	-	190	-	-
OELSAATEN, FETTE USW.	105	105	-	-	-	-	-
SAND, KIES, STEINE	41 384	2 345	-	10 820	20 016	-	8 203
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	1 082	1 082	-	-	-	-	-
ANDERE MASSENGÜTER	-	-	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	860	860	-	-	-	-	-
CHEM. GRUNDSTOFFE	21 632	1 437	-	13 295	6 900	-	-
EISEN- UND BLECHWAREN	-	-	-	-	-	-	-
ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-
HALB-, FERTIGWAREN	104	14	-	-	90	-	-
LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	408 181	143 081	-	98 130	155 401	-	11 569
JANUAR-JULI 1972	3 056 365	1 118 286	325	646 506	1 051 381	-	239 867

*1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.